24.11.2026 14:30

Frauen und Mädchen

Frauen-Regionalliga Nordost: Sieben Tore, enge Tabelle & der Aufstieg im Blick



© Sebastian Dühring

Am Sonntag, 22. November 2026, wurden in der Frauen-Regionalliga Nordost zwei Begegnungen des 7. und 9. Spieltages nachgeholt. Turbine Potsdam II feierte mit einem 4:3 bei der U23 des 1. FC Union Berlin den fünften Saisonsieg. Der Chemnitzer FC rückte durch ein torloses Remis bei Eintracht Leipzig-Süd auf den neunten Tabellenplatz vor.

1.FC Union Berlin U23 gg 1. FFC Turbine Potsdam II 3:4 (2:3)

Gerade einmal 33 Minuten waren in der Nachholpartie des 9. Spieltages absolviert, da hatten die 100 Zuschauer bereits fünf Tore gesehen. Helene Duwe eröffnete den Torreigen für Potsdam (8.), Leni Hof glich im direkten Gegenzug aus (9.). Neun Minuten später führte Union durch einen verwandelten Foulelfmeter von Leona Seifert (18.). Die Führung hatte allerdings nur kurz Bestand: Duwe traf ein

zweites Mal (27.), Nicky Rohloff legte das 3:2 für Turbine nach (33.). Pech hatte Hannah Linea Wegner, die noch vor der Pause die Latte des Potsdamer Tores traf. Die Gastgeberinnen drängten nach dem Seitenwechsel auf den Ausgleich, musste sich aber weiterhin vor den Potsdamer Kontern in Acht nehmen. Nach einem Foul an Hof trat Seifert erneut vom Elfmeterpunkt an und netzte zu 3:3 (66.) erfolgreich ein. Den entscheidenden Treffer erzielte Alea Pospiech. Die in der 63. Minute für Doppeltorschützin Duwe eingewechselte Potsdamerin traf nach einem Eckball zum 4:3 (78.). Turbine verteidigte den knappen Vorsprung bis zum Abpfiff.

SV Eintracht Leipzig-Süd gg Chemnitzer FC 0:0

Im sächsischen Duell des 7. Spieltages bekamen die 110 Zuschauer keinen Treffer zu sehen. Tore blieben ebenso aus wie Verwarnungen in der regulären Spielzeit. Erst in der zweiten Minute der Nachspielzeit sah eine Chemnitzer Spielerin die Gelbe Karte. Nach dem 1:1 gegen den FC Hansa Rostock am 10. Spieltag teilte der Aufsteiger aus Chemnitz erneut einen weiteren Punkt.

Nur vier Punkte zwischen Platz vier und acht

Hinter dem drittplatzierten FC Carl Zeiss Jena II (19 Punkte) liegen der 1. FFV Erfurt (17), Turbine Potsdam II (16), Eintracht Leipzig-Süd (15), der FSV Babelsberg 74 (14) und Union Berlin U23 (13) jeweils nur einen Punkt auseinander. Chemnitz belegt mit neun Zählern dank der besseren Tordifferenz vor dem SV Blau-Weiß Hohen Neuendorf Rang neun.

An der Spitze steht der weiterhin ungeschlagene 1. FC Magdeburg punktgleich vor RB Leipzig II (jeweils 25 Punkte). Dass für Magdeburg bislang nur neun Begegnungen in der Tabelle berücksichtigt sind, liegt am Nichtantritt von Türkiyemspor Berlin 1978. Eine sportgerichtliche Entscheidung liegt bereits vor, der Ablauf der Einspruchsfrist bleibt jedoch abzuwarten.

2. Frauen-Bundesliga: Nordost-Meister startet mit einem Heimspiel

Während am kommenden Wochenende mit dem 11. Spieltag die Hinrunde der Frauen-Regionalliga Nordost endet, richtet sich der Blick bereits auf die Aufstiegsspiele zur 2. Frauen-Bundesliga. Nach der vom DFB am 21. November 2026 bekannt gegebenen Auslosung trifft der künftige NOFV-Meister auf den Meister der Regionalliga Südwest. Als möglicher Gegner zeichnet sich erneut der 1. FC Saarbrücken ab: Die Saarländerinnen führen ihre Staffel nach 13 Siegen aus 13 Spielen und mit einem beeindruckenden Torverhältnis von 68:4 souverän an. Für den Nordost-Meister beginnt das Aufstiegsduell vor heimischem Publikum.

Parallel dazu spielen die Meister der Regionalligen West und Nord den zweiten Aufstiegsplatz aus. Die Hinspiele werden am Sonntag, 30. Mai 2027, ausgetragen, die Rückspiele folgen am Sonntag, 6. Juni 2027.

Es ist zugleich das letzte Mal, dass die Aufstiegsspiele in diesem Modus stattfinden. Mit Beginn der Saison 2027/2028 startet die neue 3. Liga Frauen mit 36 Mannschaften in den drei Staffeln Nord, Mitte und Süd. Deren Staffelmeister steigen künftig direkt in die 2. Frauen-Bundesliga auf. Die laufende Saison erhält dadurch besondere Bedeutung: Neben der Meisterschaft und dem möglichen Zweitligaaufstieg geht es auch um die Qualifikation für die neu geschaffene Spielklasse.

Weitere Informationen: DFB – Aufstiegsspiele zur 2. Frauen-Bundesliga: Paarungen ausgelost



Sport Freak



//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });